

[5590.] **Reisgehilfen-Stelle.** — Gesucht wird sofort ein tüchtiger, sicher arbeitender, mit guten Empfehlungen versehenen junger Mann für die Leipziger Reparaturen und Abrechnung. Offerten unter Nr. 1864. befördert die Exped. d. Bl.

[5591.] Für ein Verlagsgeschäft suche ich für den 1. April einen in seinen Ansprüchen bescheidenen jungen Gehilfen, welcher vielleicht erst kürzere Zeit ausgelernt hat. Offerten mit Beifügung der Zeugnisse befördert die Exped. d. Bl. unter Chiffre W. # 15.

[5592.] In einer Hauptstadt des nördlichen Deutschlands wird zu Ostern ein junger Mann als Gehilfe gesucht, der erst kürzlich seine Lehrzeit beendet hat. Offerten mit der Chiffre M. C. befördert Herr Gustav Brauns in Leipzig.

[5593.] Zur Aushilfe bei den Reparaturen in einem Leipziger Commissionsgeschäfte wird ein junger Gehilfe gesucht.

— Sofort anzutreten. —
Offerten unter d. Chiffre H. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[5594.] In meiner Buchhandlung wird zu Ostern eine Lehrlingsstelle frei. Kost und Logis auf Verlangen in meinem Hause.
Albert Gies in Nordhausen am Harz.

[5595.] Offene Lehrlingsstelle. — Wir suchen unter billigen Bedingungen einen mit genügenden Vorkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling für unser Geschäft. Der Eintritt könnte sofort stattfinden.
Hof. **G. A. Grau & Co.**

Gesuchte Stellen.

[5596.] Ein Gehilfe reiferen Alters, der jahrelang in einem Berliner Verlagsgeschäft conditionirte, mit der Buchführung sowie dem Colportagegeschäft vollständig vertraut ist und eine schöne Handschrift schreibt, sucht Stellung; am liebsten in einem Berliner Verlagsgeschäft. Der Antritt kann binnen kurzem erfolgen, event. gleich.

Offerten werden unter Chiffre K. X. 12. d. d. Exped. d. Bl. erbeten.

[5597.] Ein junger Mann, Sohn eines Collegen, 25 Jahre alt, welcher der französischen Sprache und Correspondenz, der doppelten Buchführung mächtig, auch vertraut ist mit der Buchdruckerkunst, Lithographie, Ktlographie, dem Papiergeschäft, sowie der Press- und Handelsgesetzgebung, sucht eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung.

Offerten unter J. L. befördert die Exped. d. Bl.

[5598.] Für einen jungen Mann, welcher zu Ostern seine 4jährige Lehrzeit bei mir beendet hat, suche ich eine Stelle.
G. C. C. Meyer sen. in Braunschweig.

[5599.] Ein gut empfohlener junger Mann mit guter Handschrift, der mit dem 1. Januar d. J. die Lehre verließ, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein Engagement. Derselbe arbeitet gegenwärtig als Volontär in einem Sortimentsgeschäfte. Der Antritt könnte ganz nach Wunsch erfolgen.

Etwaige geneigte Offerten werden unter Chiffre A. K. durch die J. J. Heine'sche Buchbdlg. in Posen erbeten.

[5600.] Ein junger Mann, der seine Lehre in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung Hamburgs bestand, und nun seit 2½ Jahren in Süddeutschland conditionirt, sucht, von seinen Herren Prinzipalen bestens empfohlen, ein anderweitiges Engagement in einem Sortimentsgeschäft, wo ihm Gelegenheit geboten wird, seine Kenntnisse in der französischen Sprache zu vervollkommen. Der Eintritt kann in einigen Monaten, etwa zum 1. Juli geschehen, und werden gef. Offerten sub Chiffre A. Z. # 100. durch Herrn C. Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

[5601.] Ein junger Mann, im Buch- u. Antiquariats-Geschäfte als Commis thätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine passende Stelle.

Nähere Auskunft ertheilt die Exped. der Schlosser'schen Weltgeschichte in Frankfurt a/M.

[5602.] Ein militärfreier junger Mann von 21 Jahren sucht, zur Erweiterung seiner Kenntnisse in der französischen Sprache, ein Placement im Auslande. Seit 6½ Jahren im Buchhandel thätig, ist derselbe mit jeder buchhändlerischen Arbeit aufs beste vertraut, und stehen ihm die besten Zeugnisse empfehlend zur Seite. Seine Saláranprüche sind bescheiden, und würde er sich gern zu einer Probezeit verstehen, um seine Brauchbarkeit darzutun. Der Eintritt kann zum 1. Juli, jedoch nach Umständen auch früher oder später stattfinden. Gef. Offerten unter Lit. C. F. F. besorgt Herr C. Fr. Fleischer in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

Librairie de L. Hachette & Co.

Paris, Boulevard St. Germain 77.

[5603.] Durch unsere wöchentlich 2maligen Eilsendungen nach Leipzig sind wir in den Stand gesetzt,

Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

Handlungen, deren Bedarf an französischer Literatur eine regelmässige Verbindung mit Paris erfordert, empfehlen wir uns zur Uebernahme ihrer Commissionen unter Zusicherung der gewissenhaftesten Vertretung ihrer Interessen.

Englisches Sortiment und Journale

[5604.] liefern wir zu den billigsten Bedingungen.

Durch wöchentlich zweimalige directe Sendungen sind wir in den Stand gesetzt, alle eingehenden Aufträge auf englische Literatur prompt und schnell zu expediren.
J. G. Oncken's Engl. Sort.-Cto.
in Hamburg.

— Die A. Franck'sche Buchhandlung —

[5605.] 67 Rue de Richelieu, Paris empfiehlt sich zur Besorgung

Französischen Sortiments

zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.

[5606.] **Emile Platan** in Brüssel besorgt billigst und schnell alle in Belgien erschienenen Bücher, Landkarten, Kunstfachen &c. &c.

Sämmtliche Bestellungen, Bücher und Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel, welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn Engelmann abgegeben werden, bereits am Montag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig geschehen kann. A cond. wird nur von Brüssel aus expedirt.

Zur gef. Beachtung!

[5607.] Heute versandte ich meine diesjährige **Remittendenfactor.**

Die darauf befindlichen Bemerkungen bitte ich hierdurch noch ganz besonders in Obacht zu nehmen.

Von folgenden Artikeln, von denen die Vorräthe zu Ende gehen und zum Theil schon zu Ende gegangen sind, verbat ich mir das Disponiren; als:

Becker, Charakterb. a. d. Kunstgesch.

Davidis, die Hausfrau. 2. Aufl.

Eberhard, Hannchen u. d. Küchlein.

Min.-A. 19. Aufl.

Fournier, Rom und die Campagna.

Lübke, Geschichte der Architektur.

2. Aufl.

— **Vorschule zur Gesch. d. Kirchenbauk.**

4. Aufl.

Scheffers, architekt. Formenschule II. (Bauformen.)

Tiedge, Urania. Min.-Ausg. 18. Aufl.

Ich bitte auch die entferntesten Handlungen, dieses Verlangen gef. nicht zu übersehen, zumal da ich bei den meisten dieser Artikel, wo ich auf besonderen Wunsch noch Exemplare à cond. geliefert habe, schon darauf hingewiesen, dass ich Nichtabgesetztes unbedingt zur Ostermesse zurückerbitten müsse. Bis auf sehr wenige Exemplare lieferte ich nur fest

Gosonius, hebraeische Grammatik.

— hebraeisches Lesebuch.

Was davon remittirbar, erwarte ich ebenfalls ohne Ausnahme zurück.

Leipzig, den 18. Januar 1864.

E. A. Seemann.

Zu beachten!

[5608.] Remittenden von:
Berlepsch's Schweizer-Führer für 1863
und

— **Guide en Suisse.**

soweit solche überhaupt zulässig sind, nehmen wir nur noch bis zur diesjährigen Ostermesse an.

Disponenden sind nicht gestattet.

Hildburghausen, im März 1864.

Das Bibliographische Institut.

Keine Disponenden

[5609.] von
Globus. V. Bd. Heft 1.

Hildburghausen, März 1864.

Bibliographisches Institut.